

# Kaninchenmast, Intensiv – Extensiv

Seline Felder, HF 13/15

## Einleitung

In diesem Versuch wird ermittelt wie sich die beiden Fütterungsmethoden intensiv und extensiv auf Kaninchen auswirken. Speziell wird auf die Mastdauer und -ausbeute der Kaninchen geachtet. Zudem sollte ersichtlich werden, welches der beiden Verfahren sich finanziell besser lohnt.

### Ziele

- Wirtschaftlichkeit von intensiver und extensiver Kaninchenmast erfassen.

### Erhebungsparameter

- A Tageszunahmen der Kaninchen erfassen
- B Futterverzehr der Tiere festhalten
- C Schlachtkörperausbeute ermitteln

## Versuchsplanung

Es steht eine 20m<sup>2</sup> grosse Kälberbucht zur Verfügung. Diese wird für die beiden Kaninchengruppen unterteilt und fluchtsicher ausgekleidet. In den beiden Gehegen wird 35% der Gesamtfläche mit Unterschlupfmöglichkeiten und erhöhten Sitzgelegenheiten ausgestattet. In der zweiten Hälfte findet man die Trink- und Futterstationen, so dass ruhende Kaninchen nicht von fressenden Kaninchen gestört werden.

Der Boden wird mit Sägemehl und Stroh bedeckt.

Allen Tieren werden Äste zum Abwetzen der Zähne zur Verfügung gestellt.

Insgesamt werden 50 Hycol Häschen zugekauft. Die Kaninchen werden im gleichen Verhältnis männlich, weiblich und mit einem möglichst gleichen Gesamtgewicht auf die beiden Gruppen aufgeteilt.

Die intensive Gruppe wird mit Heu und ad libitum Kraftfutter (UFA 924) gefüttert, so wie auf professionellen Mastbetrieben.

Die extensive Gruppe wird ohne jegliches Kraftfutter gefüttert. Die Ration besteht hauptsächlich aus Heu und Grünfutter (Gras und Gartenabfälle) und ca. 1 kg Brot. Bei dieser Gruppe sollen die Futterkosten möglichst gering ausfallen.

Die Tiere werden alle markiert, damit sie während der Versuchsdurchführung nicht vertauscht werden. Die Zunahmen und Fütterungskosten werden wöchentlich ermittelt.

Sobald eine Kaninchengruppe durchschnittlich 3kg schwer ist, kommt sie in die Metzgerei. Dort wird die Schlachtkörperausbeute beurteilt.



## Zeitplan

April 2014	Werden die jungen Hycol Kaninchen eingestallt.
Wöchentlich	Wägung der Jungtiere.
Mai 2014	Schlachtung der Kaninchen
August 2014	Veröffentlichung der Resultate



Kontaktperson Seline Felder  
seline.felder@hotmail.com

LBBZ Schluechthof Cham

Landwirtschaftliches Bildungs- und Beratungszentrum